

BGG aktuell

Ausgabe 3/2014



**Neue Gästewohnung
in Gotha-Siebleben**

.....



**Eröffnung Pflegebad
in Gotha-West**

.....



**Wenn's draußen
kalt wird**



BGG 
Wohnen in Gotha

IMPRESSUM

Zeitschrift erscheint 3 x im Jahr
kostenlos für alle Mieter der BGG

Briefe bitte an den Herausgeber
einreichen!

Herausgeber:

Baugesellschaft Gotha mbH
August-Creutzburg-Straße 2
99867 Gotha
Telefon 03621 771-0
Telefax 03621 771400

Rufbereitschaft außerhalb der Geschäftszeiten:

Telefon 0172 7990444

Sprechzeiten:

Di 13.00 - 15.30 Uhr
Do 13.00 - 18.00 Uhr
Fr 09.00 - 12.00 Uhr

Reparaturdienst der BGG:

Telefon 03621 771202

Bankverbindungen:

Kreissparkasse Gotha
Kto.-Nr. 750000384
BLZ 82052020
IBAN:
DE83 8205 2020 0750000384
BIC: HELADEF 1 GTH

Auflage: 5.500 Exemplare

Fotos: BGG - wenn nicht anders
bezeichnet

Gesamtproduktion:

wedea • Werbung & Design GmbH
Friedrichstraße 19 • 99867 Gotha
T 03621 4522-0 • F 03621 452290
info@wedea.de

Anzeigen:

wedea
Herr Späth • T 03621 452222
Priv. Kleinanzeigen:
Preis pro Zeile 2,30 €

Inhalt

Fantastische Farben künden von Weihnacht	3
Vorausschau auf die Sanierungen 2015	4/5
Auf den Spielplatz – fertig, los!	6
Clara-Zetkin-Straße 50/51	6
Schlüsselübergabe in der Blumenbachstraße 1,3	7
Pflegebad in Gotha-West	7
Weihnachten	8/9
Neues aus dem Gustav-Freytag-Treff	10
Betriebskosten werden ansteigen	13
Adventnachmittag im „Club 55 plusminus“	13
Wenn´s draußen kalt wird...	14
Von Schülern gemacht	15
Wir besuchten die Tigerkinder Gota und Gotschka	15
Unsere Rechtsecke	16
Neue Gästewohnung – Herzlich Willkommen!	17
Büroetage im Haus „Zur goldenen Schelle“	17
Firmenjubiläen / Rätselauflösung	18
Weihnachtsgrüße / Schließzeiten der BGG	18

HIRT Schlüsseldienst

Schließanlagen **Service & Beratung**
Schlösser **Notöffnung**

+++ Wir sind umgezogen! +++ Wir sind umgezogen! +++

Seebergstraße 1 (Eingang im Innenhof) · 99887 Gotha
Tel. 03621 893915 · Mobil 0152 29450390 · Fax 03621 893916
Öffnungszeiten Di, Do 13:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung



**Zertifizierter Fachbetrieb
für erneuerbare Energien.**

Dille GmbH

Brückengasse 3a, Gotha

Fon/Fax 03621 223025

Internet www.dille-hls.de

M & B Elektrotechnik GbR

Meisterfachbetrieb

Inhaber: M. Mielke/ R. Baumbach

Elektroarbeiten aller Art

Kindleber Straße 103 • 99867 Gotha

Tel./Fax: 03621/705078

Fröhliche Feiertage und
alles Gute im neuen Jahr!

Gothaer Kranberphonie

Frohes Fest!

*Kaltgeschleudert!
Reine Natur!*

Imker und Abfüller: M. Habermann | 99867 Gotha | Telefon 0172 40 99 867

**Parkettlegermeister
Habermann**

- ◆ Verlegung von Parkett und Bodenbelägen
- ◆ Restauration alter Parkettböden
- ◆ Anfertigung von individuellen Intarsien
- ◆ Treppenbau, Estrichböden
- ◆ Industrie-Boden-Beschichtungen
- ◆ Trockenbau
- ◆ Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
- ◆ Einbau von genormten Teilen

99867 Gotha
18.-März-Straße 25
T 03621 7390940
F 0172 4099867
info@parkett-habermann.de
www.parkett-habermann.de

Fantastische Farben künden von Weihnacht



Bald wird das eisige Weiß die faszinierenden Herbstfarben überdecken. Lange erstrahlte in diesem Jahr die Farbenfroheit von Baum und Strauch. Leuchtend rote Beeren als Signal für Ernte und Vorrat, blühende Stauden gepaart mit immergrünen Blättern als fantastisches herbstliches Pflanzenarrangement und hochragende Ziergräser, die den Vorgärten eine reizvolle Leichtigkeit verliehen, erfreuten unser Auge. Oft gewann die Sonne den Kampf gegen Nebel und Frost und feierte ihren Sieg mit einem Festival der Farben.

Vielleicht hat das Erleben dieser Naturschönheiten Sie animiert, sich im Gärtnern zu versuchen. Die Vorstellung, ein Stückchen Erde nach eigenem Ermessen zu gestalten und die Früchte seiner Arbeit zu ernten, ist doch seit Anbeginn dem Menschen eigen: Kreieren Sie Ihre eigene Welt aus Blüten, Blättern und Früchten. Legen Sie, wie die Natur, mit den bevorrateten Kräften des Herbstes Jahr für Jahr den Grundstein für ein blühendes Frühjahr – sollten Sie jetzt Lust verspüren, einen eigenen Garten zu bewirtschaften, sprechen Sie uns einfach an.

Das neue Jahr wird auch diesmal wieder seinen Anfang finden und zu laufen beginnen. Der eine Tag wird in den anderen hineinwachsen und über Nacht vergehen. Das Neue lebt vom Alten und der Schnee von heute wird unser Wasser für morgen sein. Dieses löst dann die eingelagerten Nährstoffe in den Bäumen und Sträuchern, die neue Farben in Blättern und Blüten zaubern werden.

In der Natur ist der Herbst die Jahreszeit der Ernte, in einem Unternehmen ist es die Zeit der Planung. Was wollen wir

im kommenden Jahr bauen, wo müssen wir investieren und wie viel können wir dafür ausgeben? Antworten auf diese Fragen können Sie auf Seite 4 und 5 erhalten. So wie das Laub ein wertvoller Rohstoff ist und in sich bereits den Keim des Neuen beherbergt, so sollen auch unsere Gedanken und Ideen der Samen für das neue Jahr sein – der Sturm vor der Ruhe.

Ruhe und Stille soll uns in den kommenden Tagen begleiten. Sie zuzulassen und auszuhalten wird uns auch in diesem Advent viel Kraft kosten. Wird sie doch häufig gestört und durchbrochen von den Aktivitäten der Vorweihnachtszeit und dem Anspruch, ein besonderes Fest auszurichten sowie Wünsche zu erfüllen.

Dabei ist Wünsche zu erfüllen schon deshalb eine hohe Kunst und Anstrengung, weil das Wünschen selbst gelernt sein muss. Viele Märchen erzählen, wie das Wünschen scheitert, der Traum vom Reichtum zerplatzt, das Elend hinterher größer ist als je zuvor. Bei der Wahl des zu Schenkenden sollte deshalb auch dem Überreichen mehr Bedeutung beigemessen werden. Nicht die Größe des Präsentes und nicht der Glanz der Verpackung bilden den Maßstab, das Wertvolle am Schenken ist die Begegnung, die gewählten Worte, die herzliche Umarmung und das Lächeln beim Geben und Nehmen.

Ich wünsche Ihnen auch im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Baugesellschaft Gotha mbH ein friedliches und ruhiges Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2015.

Ihre *Christine Rüdke*

Vorausschau auf die Sanierungsmaßnahmen 2015

Traditionsgemäß möchten wir Ihnen bereits jetzt die für das Jahr 2015 geplanten Sanierungsmaßnahmen vorstellen:



OBJEKTSANIERUNGEN

Siebleber Straße 24

Die Neugestaltung, Aufwertung und Sanierung des Quartiers Siebleber Straße 16-26 steht seit Jahren im Fokus unseres innerstädtischen Engagements. Als 2. Bauabschnitt ist der Beginn der kompletten Sanierung des Kopfbaus der ehemaligen Druckerei sowie die Herstellung einer Garage mit ca. 30 Stellplätzen vorgesehen.



Landschaftshaus - Schloßberg 2

Nachdem im vergangenen Jahr die komplette Dacheindeckung des Hauptgebäudes sowie das Dachentwässerungssystem, die Blitzschutzanlage, die Teilerneuerung des Dachtragwerks und die Hausschwammsanierung abgeschlossen wurden, werden derzeit die Außenwände instandgesetzt und die Holzfenster der Nord- und Ostseite nach den Vorgaben des Denkmalschutzes erneuert. Des Weiteren werden die Gesimse erneuert bzw. denkmalgerecht instandgesetzt. Im Rahmen der Fassadensanierung werden die Stuckarbeiten an der Fassade restauriert sowie Putz und Anstrich aufgebracht.



Jüdenstraße 4 - 10

Der Abbruch des Hinterhauses sowie die Entkernung des Vordergebäudes wurden in diesem Geschäftsjahr vorgenommen. Der Umbau und die Modernisierung des Vorderhauses sind für das Jahr 2015 geplant. Entstehen wird ein attraktives Wohn- und Geschäftshaus mit sechs Wohnungen und einer Gewerbeeinheit im Erdgeschoss.

Die Wohnungsgrundrisse sollen dem aktuellen Nachfrageprofil angepasst werden, Balkone angebaut und Stellflächen für Wohnungen und Gewerbe errichtet werden.



Gallettstraße 4 und 4a

Teile der Fassade sowie Bereiche der Hinterausgänge weisen Putzschäden auf, die nicht im Rahmen der laufenden Instandhaltung zu beseitigen sind. Von daher haben wir diese Mauerwerksarbeiten in den Investitionsplan aufgenommen.



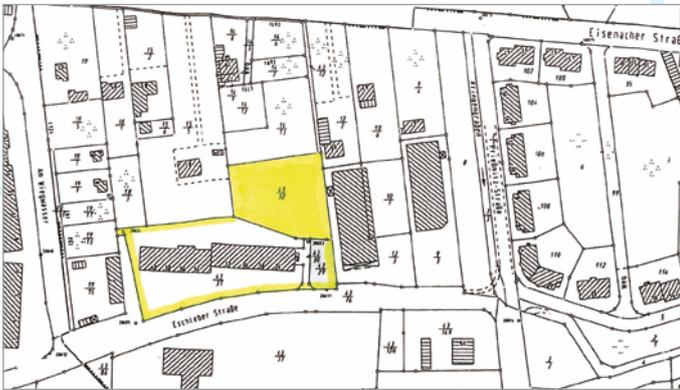
Uelleber Straße 45-51

Diverse Feuchtigkeiterscheinungen im Gebäude veranlassten uns, einen Gutachter mit der Beurteilung der Schäden zu beauftragen. In dessen Ergebnis macht sich zur Wiederherstellung der Bewohnbarkeit die Erneuerung sämtlicher Fußböden auf den Kappengewölben des Kellers erforderlich. Hier ist eine wirkungsvolle Dämmung einzubringen. Des Weiteren ist die Einbringung einer horizontalen Sperrung der Kellerinnenwände notwendig, um das Aufsteigen der Feuchtigkeit zu verhindern. Im Zusammenhang mit den baulichen Maßnahmen machen sich dann Nachfolgeleistungen in den Gewerken Fliesenleger-, Bodenbelags-, Trockenbau- und Malerarbeiten erforderlich. Ebenso ist eine Brandschutzaufwertung im gesamten Objekt notwendig.

AUFWERTUNG WOHNUMFELD

Eschleber Straße

Die Baugesellschaft Gotha mbH hat die Freifläche hinter unserem Wohngebäude in Gotha-West Eschleber Straße 26-40 erworben, um hier für die Bewohner Parkflächen zu errichten. Dies dient der Attraktivität des Wohnquartiers und entlastet die in diesem Abschnitt stark frequentierte Eschleber Straße.



An der Goth / Am Schafrasen

Um unseren Verkehrssicherungspflichten nachzukommen, ist die Instandsetzung von Treppenanlagen, Treppenpodesten sowie Geländern zu den Hauseingängen erforderlich.

Der derzeitige Mülltonnenstandplatz wird gemeinschaftlich von allen Mietern, die Am Schafrasen und An der Goth wohnen, genutzt. Das stetig zunehmende Müllaufkommen macht es erforderlich, dass wir im Rahmen der Instandsetzung eine Trennung vornehmen, um die Verhältnisse dort zu verbessern.

OPTIMIERUNG DER HAUSTECHNISCHEN ANLAGEN

Coburger Platz 1 / Juri-Gagarin-Straße 6

In beiden Wohngebäuden ist es erforderlich, die Aufzüge zu erneuern. Um die Attraktivität zu erhöhen und die Wiedervermietung zu sichern, sind für die Juri-Gagarin-Straße 6 zusätzlich die Aufwertung des Eingangsbereiches sowie die Erneuerung der Beläge in den hochbeanspruchten Fluren vorgesehen.



Auf den Spielplatz – fertig, los!



Es war an der Zeit, den Innenhof der Clara-Zetkin-Straße 1-14 einer Generalüberholung zu unterziehen und die stark beeinträchtigten Holzkonstruktionen durch andere witterungsbeständigere Materialien zu ersetzen.

Der Gedanke, eine Umgestaltung des dort befindlichen Spielplatzes vorzunehmen, traf vor Ort natürlich auf großen Zuspruch und wurde sehnlichst von den Kleinen erwartet. Nun kann sich die Familie vor Ort wieder auf einen schönen Nachmittag mit vernünftigen Zuwegungen, ausreichend Sitzmöglichkeiten und zukünftig reichlich Grün inklusive Vogelzwitschern freuen.

Die Instandsetzung erfolgte bereits in den vorangegangenen Wochen und umfasste eine Vielzahl von Maßnahmen, wie zum Beispiel die Entfernung eines Baumrondells und einer zweiten Sandkiste. Diese wurde zuletzt leider

nur noch als Hundetoilette benutzt. Zusätzlich wurden sämtliche Wege und Wegbegrenzungen instandgesetzt sowie die vor Ort befindlichen Bänke ausgetauscht.

Da nun alles wieder im neuen Licht erstrahlt und der aktuelle TÜV für den Spielplatz ebenfalls vorliegt, kann das Spielen wieder richtig Spaß machen.

Zusätzlich wurde gleich der Sand noch mit ausgetauscht, damit es jetzt lauten kann: ... und jetzt kommen wir!!!

Danny Eisfelder

Clara-Zetkin-Straße 50/51 – nicht nur von außen chic

Unser Wohngebäude in der Clara-Zetkin-Straße sieht jetzt nicht nur richtig gut aus, sondern hat auch „innere Werte“: moderne Wohnstandards, einen Aufzug, schwellenlos zu begehende Balkone an jeder Wohnung, bodengleiche Duschen und, und, und... Bei der Sanierung haben wir auch auf „Äußerlichkeiten“ Wert gelegt. Mittels einer Wärmedämmung und hochwertigen Fenstern und Türen sparen die Bewohner künftig bei den Heizkosten!

Rund neun Monate mussten die Anwohner einiges an Bau- und Schmutzlärm ertragen. Dafür entspricht das Wohngebäude Clara-Zetkin-Straße 50/51 nun modernen Wohnstandards.

Die Grundrisse wurden geändert, Laubengänge angebaut, die ehemaligen Treppenhäuser vollständig entfernt und durch Zugangsflure zu den Laubengängen ersetzt. Neben dem Aufzugsturm im Innenhof entstand ein neues Treppenhaus, das die Laubengänge in den einzelnen Etagen erschließt.



Von außen erhielt das Gebäude nicht nur einen „warmen Mantel“; wir haben mit neuen Farben der Fassade ein schickes Äußeres verpasst.

Die Pflanzarbeiten zur Wiederherstellung der Außenanlagen können witterungsbedingt erst im Frühjahr 2015 beginnen. Dann stimmt auch optisch das Gesamtpaket und das Gebäude Clara-Zetkin-Straße 50/51 hat von innen und außen gewonnen.

Für alle Interessierten bieten wir einen „Tag der offenen Tür“ an. Am 22. Januar 2015, in der Zeit von 14:00 - 17:00 Uhr zeigen wir Ihnen das Wohngebäude und die noch zu vermietenden Wohnungen. Die Volkssolidarität wird an diesem Tag ihre Dienstleistungen, wie Mahlzeitenservice, Hauswirtschaftshilfe, Pflegeleistungen und Tagesbetreuung präsentieren.

Antje Groß

MALERFACHBETRIEB HARTMUT RITTER

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Wärmedämmverbundsysteme
- Fassadengestaltung

Gleichenstraße 20 · 99867 Gotha
Telefon 03621 892289 · Fax 03621 892290
Funk 0171 8228139



**Fröhliche Weihnachten
und einen guten Start
in ein erfolgreiches neues Jahr!**

Schlüsselübergabe in der Blumenbachstraße 1, 3

Am 29. Oktober 2014 überreichten wir den neuen Mietern unseres jüngsten Sanierungsobjektes in der Blumenbachstraße 1, 3 ihre Wohnungsschlüssel.

Die Bauarbeiter waren zu diesem Zeitpunkt noch damit beschäftigt, Restleistungen zu erbringen und auch die Balkone wurden gerade noch montiert.

Zwischenzeitlich sind alle Arbeiten realisiert, die Mieter eingezogen und können einem gemütlichen Weih-



nachtsfest in ihrer neuen Wohnung entgegensehen.

Wir beglückwünschen alle!

Antje Groß

Pflegebad in Gotha-West – Neues Angebot der Volkssolidarität

Erneut haben die Baugesellschaft Gotha und die Volkssolidarität ein gemeinsames Projekt in Angriff genommen, um im Stadtteil Gotha-West die Angebotspalette zu erweitern.

Mietern der Baugesellschaft im Wohnblock Coburger Platz 1 zur Verfügung, nein, jeder der sich zu unsicher fühlt, in seiner eigenen Wohnung in seine Badewanne zu steigen, weil dies zu be-



Seit Anfang November kann im Gebäude Coburger Platz 1 ein Pflegebad gegen eine Gebühr genutzt werden.

Dieses Pflegebad steht nicht etwa nur den Bewohnern des Betreuten Wohnens der Volkssolidarität oder den

schwerlich geworden ist, kann dieses Pflegebad nutzen. Eine speziell ausgebildete Mitarbeiterin der Volkssolidarität wird dafür sorgen, dass jeder Nutzer sicher in die Wanne hinein und auch wieder herauskommt.

Rudolf und Gerda Stiller
Coburger Platz 1
99867 Gotha

Gotha, 6. August 2014
Tel.: 03621-73 095505

G	KR	KO	KV
TR	11. AUG. 2014	1872	
WB	KWK	KWV	TBG

Baugesellschaft Gotha mbH
BGG - aktuell
Kipfel-Creutzburg-Straße 2
99867 Gotha

Sehr geehrte Damen und Herren,
Wir bedanken uns auf Ihren Beitrag „Wohnen am Coburger Platz“ im Heft 2/2014.
Seit Juni 2013 wohnen wir hier und können bestätigen, daß man sich in dem betreuten Wohnen der Volkssolidarität Gotha wohlfühlen kann. Hervorzuheben ist, daß sich die Hausdame verpflichtet hat, nach unserem Befinden entscheidet, daß der Pflegedienst bei Bedarf zur Stelle ist. Auch die Kaffeestunden dienen der Zusammengehörigkeit.
Wir nehmen die Flexibilität wahr, allen - auch den Mitarbeitern der BGG - ein Dankeschön zu sagen.
Mit freundlichen Grüßen
Rudolf und Gerda Stiller

Natürlich ist diese ausgebildete Mitarbeiterin nicht von früh bis abends an allen Tagen anwesend und wartet auf Interessenten. Ebenso sollen Wartezeiten vermieden werden. Daher ist eine Anmeldung erforderlich, entweder persönlich am Coburger Platz 1 im Erdgeschoss rechts oder telefonisch unter 03621 5079432.

Arnfrid Gothe

In der Weihnachtsbäckerei

Pünktlich zur Adventszeit stellen wir Ihnen zwei Rezepte unserer Mitarbeiter vor:

Lauras Sternchen



Unser Rezept ist folgendes:

- 150 g Mehl
- 45 g gemahlene Mandeln oder Haselnüsse
- 90 g Butter
- 50 g Puderzucker
- 1 Vanillezucker
- 1 Eigelb
- 1-2 EL Milch

Alle Zutaten in eine Schüssel geben und verkneten. Mittels Gebäckpresse den Teig auf kalte Backbleche pressen. Im Backofen bei 180 °C Umluft für ca. 10 bis 12 Minuten backen. Guten Appetit!

Sabines Rotweinkuchen

Zutaten:

- 300 g Mehl
- 300 g Zucker
- 300 g weiche Butter
- 6 Eier
- 1 Pck. Backpulver
- 2 TL Zimt
- 125 ml Rotwein
- 1 Schuss Rum
- 100 g dunkle Schokolade
- dunkle Kuvertüre

Butter und Zucker schaumig rühren. Die Eier einzeln untermischen. Rum, Rotwein und Zimt dazugeben. Mehl und Backpulver mischen und unter die Masse heben. Schokolade im Wasserbad schmelzen und dann langsam unter den Teig rühren. Masse in eine gut gefettete Gugelhupfform geben und

bei 200°C (Ober- und Unterhitze) ca. 45-50 Minuten backen. Den abgekühlten Kuchen mit der Kuvertüre überziehen.



Vom Schenken

Schenke groß oder klein, aber immer gediegen. Wenn die Bedachten die Gabe wiegen, sei dein Gewissen rein.

Schenke herzlich und frei. Schenke dabei, was in dir wohnt an Meinung, Geschmack und Humor, so dass die eigene Freude zuvor dich reichlich belohnt.

Schenke mit Geist ohne List. Sei eingedenk, dass dein Geschenk – Du selber bist.

Joachim Ringelnatz

Noch kein Weihnachtsgeschenk?



Wir haben die Lösung für Sie. Schauen Sie doch einmal in die neu gestalteten Schaufenster der ehemaligen Buchhandlung am Hauptmarkt 2/3.

Zum Thema „Gotha in Wort und Bild“ finden Sie Lustiges, Historisches und auch Bildbände, geschrieben und zusammengestellt von Gothaern für Gothaer und ihre Gäste.

Vielleicht fehlt ja das ein oder andere noch in Ihrem Bestand. All die ausgestellten Exemplare sind im Buchhandel erhältlich. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen.

Antje Groß

Weihnachtsrätsel 2014



STREET-ART IN GOTHA

... ein zunehmender Augenschmaus

Geht man mit offenen Augen durch unsere Stadt, fallen einem viele Malereien und kleinere Kunstwerke auf, die Alltägliches verschönern. So werden technische Bauwerke geschickt künstlerisch verpackt, damit diese sich angenehm und mitunter amüsant in die Umgebung einfügen. Da schauen einen historische Antlitze an sowie auch Berühmtheiten aus der Filmgeschichte. Blumen verzieren Fassaden und mehr. Wir haben für Sie einige interessante Bilder herausgepickt. Bei Ihrem Stadtspaziergang werden Sie mit Sicherheit weitere Kunstwerke entdecken. Schreiben Sie uns, wenn Ihnen etwas besonders gut gefällt. Wir wünschen viel Spaß dabei!

Die Antwortkarte senden Sie bitte an die Baugesellschaft Gotha mbH (das Porto übernehmen wir) oder geben diese einfach bei Ihrem nächsten Besuch in unserem Haus oder im Stadtbüro Hauptmarkt 36 ab. Es warten wieder tolle Preise auf Sie.

Absender:

Porto
zahlt
Empfänger

EINSENDESCHLUSS
18. JANUAR 2015

Rückantwort:

Baugesellschaft Gotha mbH
Kennwort: Weihnachtsrätsel
August-Creutzburg-Straße 2

99867 Gotha

Neues aus dem Gustav-Freytag-Treff

Bereits jetzt möchten wir Sie über einen Abendvortrag im Gustav-Freytag-Treff, Clara-Zetkin-Straße 31a informieren. Im Jahr 2015 begehen wir den 120. Todestag und am 13. Juli 2016 den 200. Geburtstag des Namensgebers Gustav Freytag.



Der Heimatgeschichtsverein Gotha-Siebleben nimmt diese Jubiläen zum Anlass, um den großen deutschen Dichter mit vielfältigen Veranstaltungen würdig zu ehren. Dazu gehört auch die Herausgabe eines kleinen Buches. Die Autoren Günter Bauerfeind und Reinhard Ponick wollen am **25. Februar 2015** beleuchten, warum Freytag ausgerechnet nach Thüringen kam und vieles, vieles mehr. Beginn der Veranstaltung ist **19 Uhr**. Karten können ab dem **2. Februar 2015** im Treff für 2,50 EUR erworben werden.

Gustav-Freytag-Treff: wochentags von 10 - 16 Uhr geöffnet (außer an Veranstaltungstagen). Sport, Sprachen, Lese- und Gesprächskreise sind im monatlich kostenlos erscheinenden „Veranstaltungskalender für Senioren“ aufgeführt.

Weitere Veranstaltungen sind auch schon im Plan. Am 10. Februar wird es eine Modenschau geben, Tanz und Sportangebote bleiben bestehen und auch Sprachen werden weiterhin gefördert. Gern würden wir wieder einen Mal- und Zeichenkurs etablieren oder einen gemeinsamen Stricknachmittag einführen. Sprechen Sie uns an. Wir sind für Ihre Ideen offen. Schauen Sie doch in unseren Kalender für das Jahr 2015. Darin sind bereits einige Termine für Sie notiert.

Neu! Seit dem 3. November gibt es eine neue Sportgruppe im Treff. Montags 14 Uhr leitet Alexandra Heyn alle sportlich interessierten an. Probieren Sie es aus. Der Unkostenbeitrag liegt bei 2,00 EUR pro Teilnahme.

Umfrage: Wir möchten das Angebot im Gustav-Freytag-Treff für Sie als Freizeittreff ansprechender gestalten. Dazu benötigen wir Ihre Hilfe. Beantworten Sie uns bitte drei Fragen, welche wir auf der Antwortkarte des Weihnachtsrätsels formuliert haben. Gern nehmen wir mit Ihnen Kontakt auf, wenn es um detailliertere Absprachen geht. Wir danken Ihnen im Voraus und freuen uns auf ein interessantes Jahr 2015.

Aus dem Leben Hermann Haacks



Vierundzwanzig begeisterte Zuhörer erfuhren am 24. September Bekanntes und auch Unbekanntes über den „Nestor der Kartografie“ Hermann Haack.

Günter Bauerfeind, der während seines Wirkens bei der URANIA Gotha eine Broschüre zu diesem Thema erarbeitet hat, wusste die Gäste mit interessanten Begebenheiten aus dem Leben des großen Kartografen zu unterhalten. Einige ehemalige Mitarbeiter des Verlagshauses (seit 1955 „VEB Hermann Haack“) und auch der ehemalige Bürgermeister von Friedrichswerth, Jörg Möller, waren anwesend.

Herman Haack wurde in Friedrichswerth geboren und ihm zu Ehren hat der dortige Heimatverein im Geburtshaus eine „Haack-Stube“ eingerichtet.

Für das kommende Jahr sind weitere Vorträge im Gustav-Freytag-Treff geplant.

Detaillierte Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.bgg-gotha.de oder im Schaukasten vor dem Treff.

Im Januar bleiben der Gustav-Freytag-Treff sowie der Club „55 plusminus“ geschlossen.

Wir freuen uns, Sie ab dem 2. Februar 2015 wieder begrüßen zu können.

Umfrage

1. Nutzen Sie den Gustav-Freytag-Treff, um mit anderen ins Gespräch zu kommen?

2. Welche(r) Veranstaltung/Kurs würde Sie interessieren?

3. Würden Sie sich ehrenamtlich engagieren, einen Kurs leiten etc.?

Weihnachtsrätsel 2014

STREET-ART IN GOTHA

Riedweg	<input type="radio"/>	Ekhoﬂplatz	<input type="radio"/>
Brühl	<input type="radio"/>	Reyherstraße	<input type="radio"/>
Sonneborner Straße	<input type="radio"/>	Werner-Sylten-Straße	<input type="radio"/>
Pfortenstraße	<input type="radio"/>	Buttergasse	<input type="radio"/>
Schubertstraße	<input type="radio"/>	Friedrichstraße	<input type="radio"/>

Mit uns durch's Jahr 2015



Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1 Mi	1 Sa	1 Di	1 Do	1 So	1 Di	1 So	1 Di	1 So	1 Di	1 So	1 Di
2 Do	2 So	2 Mi	2 Fr	2 Mo	2 Mo	2 Mo	2 Mi	2 Mo	2 Mi	2 Mo	2 Mi
3 Fr	3 Mo	3 Do	3 Sa	3 Di	3 Sa	3 Di	3 Do	3 Di	3 Do	3 Do	3 Do
4 Sa	4 Di	4 Fr	4 So	4 Mi	4 Mi	4 Mi	4 Fr	4 Mi	4 Fr	4 Mi	4 Fr
5 So	5 Mi	5 Sa	5 Mo	5 Do	5 Do	5 Do	5 Sa	5 Do	5 Sa	5 Sa	5 Sa
6 Mo	6 Do	6 So	6 Di	6 Fr	6 Di	6 Fr	6 So	6 Fr	6 So	6 So	6 So
7 Di	7 Fr	7 Mo	7 Mi	7 Sa	7 Mi	7 Sa	7 Sa	7 Sa	7 Mo	7 Mo	7 Mo
8 Mi	8 Sa	8 Di	8 Do	8 Do	8 Do	8 So	8 Di	8 Di	8 Di	8 Di	8 Di
9 Do	9 So	9 Mi	9 Fr	9 Mo	9 Fr	9 Mo	9 Mi	9 Mo	9 Mi	9 Mi	9 Mi
10 Fr	10 Mo	10 Do	10 Sa	10 Di	10 Sa	10 Di	10 Do	10 Do	10 Do	10 Do	10 Do
11 Sa	11 Di	11 Fr	11 So	11 Mi	11 So	11 Mi	11 Fr	11 Mi	11 Fr	11 Fr	11 Fr
12 So	12 Mi	12 Sa	12 Mo	12 Do	12 Mo	12 Do	12 Sa	12 Do	12 Sa	12 Sa	12 Sa
13 Mo	13 Do	13 So	13 Di	13 Fr	13 Di	13 Fr	13 So	13 Fr	13 So	13 So	13 So
14 Di	14 Fr	14 Mo	14 Mi	14 Sa	14 Mi	14 Sa	14 Sa	14 Sa	14 Mo	14 Mo	14 Mo
15 Mi	15 Sa	15 Di	15 Do	15 Do	15 Do	15 So	15 Di	15 So	15 Di	15 Di	15 Di
16 Do	16 So	16 Mi	16 Fr	16 Mo	16 Fr	16 Mo	16 Mi	16 Mo	16 Mi	16 Mi	16 Mi
17 Fr	17 Mo	17 Do	17 Sa	17 Di	17 Sa	17 Di	17 Do	17 Di	17 Do	17 Do	17 Do
18 Sa	18 Di	18 Fr	18 So	18 Mi	18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mi	18 Fr	18 Fr	18 Fr
19 So	19 Mi	19 Do	19 Mo	19 Do	19 Mo	19 Do	19 Sa	19 Do	19 Sa	19 Sa	19 Sa
20 Mo	20 Do	20 So	20 Di	20 Fr	20 Di	20 Fr	20 So	20 Fr	20 So	20 So	20 So
21 Di	21 Fr	21 Mo	21 Mi	21 Sa	21 Mi	21 Sa	21 Sa	21 Sa	21 Mo	21 Mo	21 Mo
22 Mi	22 Sa	22 Di	22 Do	22 Do	22 Do	22 So	22 Di	22 So	22 Di	22 Di	22 Di
23 Do	23 So	23 Mi	23 Fr	23 Mo	23 Fr	23 Mo	23 Do	23 Mo	23 Do	23 Do	23 Do
24 Fr	24 Mo	24 Do	24 Sa	24 Di	24 Sa	24 Di	24 Do	24 Di	24 Do	24 Do	24 Do
25 Sa	25 Di	25 Fr	25 Mo	25 Mi	25 Sa	25 Mi	25 Do	25 Mi	25 Do	25 Fr	25 Fr
26 So	26 Mi	26 Sa	26 Mo	26 Do	26 Mo	26 Do	26 Sa	26 Do	26 Sa	26 Sa	26 Sa
27 Mo	27 Do	27 So	27 Di	27 Fr	27 Di	27 Fr	27 So	27 Fr	27 So	27 So	27 So
28 Di	28 Fr	28 Mo	28 Mi	28 Sa	28 Mi	28 Sa	28 Sa	28 Sa	28 Mo	28 Mo	28 Mo
29 Mi	29 Sa	29 Di	29 Do	29 Do	29 Do	29 So	29 Di	29 So	29 Di	29 Di	29 Di
30 Do	30 So	30 Mi	30 Fr	30 Mo	30 Fr	30 Mo	30 Do	30 Mo	30 Do	30 Do	30 Do
31 Fr	31 Mo		31 Sa	31 Reformationstag			31 Do	31 Silvester			

Veranstaltungen der Baugesellschaft Gotha mbH

Veranstaltungen des Förderverein Sieleben e. V.

August-Creutzburg-Strabe 2
 Rufbereitschaft: 0172 7990444 • Telefon 03621 771-0 • Telefax 03621 771-260
 Treff 55 plusminus: August-Creutzburg-Strabe 2b, Telefon 03621 771-260
 Gustav-Freytag-Treff: Clara-Zetkin-Strabe 31a, Telefon 03621 223761

Betriebskosten werden ab 1. Januar 2015 ansteigen

- **Preiserhöhungen im Gebäudereiniger-Handwerk**
- **neue Vorschriften für Sicherheitsprüfungen von Gasanlagen**
- **Anhebung der Grundsteuer-Hebesätze sowie**
- **Anhebung der Prämien für die Gebäudeversicherung**

Die Tarifabschlüsse im Gebäudereiniger-Handwerk und die damit verbundene Verpflichtung zur etappenweisen Einführung des Mindestlohnes lassen ab dem 1. Januar 2015 die umlagefähigen Reinigungskosten ansteigen. D.h. die Kosten für die Durchführung der Unterhaltsreinigung im Rahmen der großen und kleinen Hausordnung gem. AGB's der Baugesellschaft Gotha mbH werden sich durchschnittlich um ca. 6 % gegenüber 2014 erhöhen.

Des Weiteren wurde durch den Gesetzgeber den Eigentümern und Nutzern von Gasanlagen eine turnusmäßig wiederkehrende Sicherheitsprüfung aller im jeweiligen Gebäude befindlichen Gasanlagen auferlegt.

Dazu zählen Sicht- und Drückprüfung von Gasgeräten und Gasleitungen, die nur von autorisierten Fachfirmen durchgeführt werden dürfen. Sämtliche damit verbundenen Kosten sind gem. BetrKostUV umlagefähige Betriebskosten.

Wie in der lokalen Presse bereits veröffentlicht, werden die Grundsteuerhebesätze, von derzeit 420 % auf 470 %

ab 1. Januar 2015 erhöht. Das führt zur Anhebung der betriebskostenrelevanten Grundsteuern.

Im Bereich der Gebäudeversicherung signalisierte unser Versicherer eine Prämienhöhung für das kommende Jahr. Trotz zäher Verhandlungen konnten wir diese nicht verhindern. Vorliegende Alternativangebote liegen deutlich über denen unseres bisherigen Vertragspartners. Somit ist mit einer Steigerung der Kosten für die Gebäudeversicherung im Jahr 2015 zu rechnen.

Wir werden auch in der Zukunft für unsere Mieter hart verhandeln, sind aber leider auch an die Entwicklungen der Märkte gebunden. Kostensteigerungen lassen sich in den meisten Fällen nur begrenzt beeinflussen. Wir weisen gerne darauf hin, dass Sie ggf. von der Möglichkeit Gebrauch machen sollten, wegen der Betriebskostensteigerungen etwaige Wohngeldansprüche durch die örtlichen kommunalen Behörden prüfen zu lassen.

Silvana Heinze

Adventnachmittag im „Club 55 plusminus“



Bildquelle: Uwe Zerbst

Auch in diesem Jahr lädt Sie Uwe Zerbst wieder zu einem gemütlichen vorweihnachtlichen Nachmittag in den Club 55 plusminus ein. Weihnachtslieder und Weihnachtsmusik, Gedichte und Geschichten läuten die Weihnachtszeit ein. Bei Kaffee und Stollen werden Fotos und Videos über Gothaer Weihnachten vergangener Jahre angeschaut. Alles hübsch arrangiert von Uwe Zerbst, der sich schon heute auf alle Anwesenden freut.

**Wann: 19. Dezember 2014,
14:30 - 17:00 Uhr**

10 Jahre MODE EXPRESS in Gotha - Fünf Jahre auf dem Neumarkt



Seit fünf Jahren sind Cornelia Pufe und Kerstin Stegmann die Filialistinnen des MODE EXPRESS' auf dem Neumarkt 5. In diesen Wochen feiern sie dieses Jubiläum mit vielen Sonderangeboten.

Wir als Vermieter freuen uns, dass die Frauen um weitere fünf Jahre unsere Vertragspartner sind.

Ines Kleinschmidt

24- Stunden- Havarie- dienst

Dietmar Körfer

Waltershäuser Str. 46

99867 Gotha

Telefon/Fax

03621 / 700221

Funktelefon

0172 / 3601027

SANITÄR
HEIZUNG **K** **KLIMA**
KÖRFER

Vertragspartner der BGG
Baugesellschaft Gotha

Wenn´s draußen kalt wird...

... ist es wichtig, drinnen für das richtige Raumklima zu sorgen. Infolge steigender Betriebskosten legen viele ein falsches Lüftungsverhalten an den Tag. Da werden z. B. die Fenster nur gekippt und die Heizkörper zu wenig aufgedreht. Dabei ist es so einfach, für eine angenehme aber auch kostensparende Behaglichkeit in den eigenen vier Wänden zu sorgen.

Wir haben für Sie die wichtigsten Tipps zusammengefasst:

- * Halten Sie folgende Temperaturen ein: Wohnzimmer, Kinderzimmer und Küche 20° C, Bad 21° C, Schlafzimmer 14° C
- * Stellen Sie die Heizung nie ganz ab.
- * Heizen Sie nicht mit einem Heizkörper die gesamte Wohnung!
- * Führen Sie mehrmals täglich einen kompletten Luftwechsel durch.
- * Stoßlüftung ist ganz wichtig. Öffnen Sie die Fenster immer komplett!
- * Lüften Sie immer nach draußen.
- * Bei innen liegendem Bad ohne Fenster lüften Sie auf dem kürzesten Weg (durch ein anderes Zimmer) nach draußen.
- * Wasserdampf durch Kochen immer schnellstmöglich nach draußen ablüften.
- * Lüften Sie auch bei Regenwetter.



- * Luftbefeuchter sind fast immer überflüssig.
- * Bei neuen, besonders dichten Isolierglasfenstern bitte häufiger Lüften als früher.
- * Große Schränke sollten nicht zu dicht an Wände, vor allem Außenwände, angerückt werden.
- * Achten Sie auf ein gesundes Raumklima.

Wenn Sie sich konsequent an diese Hinweise halten, wird es erst gar nicht zu einer Schimmelbildung kommen.

Sind dennoch Stockflecken aufgetreten, z. B. im Nass-Streckenbereich von Badewannen und Duschen, können Sie zur Erstbehandlung mit Essigwasser selbst Abhilfe schaffen.

Faustregel:

Je kühler die Außentemperatur (diese Luft ist in der Regel trockener), **desto öfter muss** (bei hoher Luftfeuchtigkeit in der Wohnung z. B. nach dem Baden oder Kochen) **gelüftet werden.**

Wünschen Sie Erläuterungen zum Lüftungsverhalten, dann empfehlen wir unsere Broschüre „Tipps für ein gesundes Raumklima“. Diese erhalten Sie in Kürze kostenlos in unserer Hauptgeschäftsstelle August-Creutzburg-Straße 2 sowie in unserem Servicecenter am Hauptmarkt 36.

Zur Überwachung Ihres Raumklimas empfehlen wir Raumklimamessgeräte, die im Handel für wenig Geld erhältlich sind.



© RainerSturm / PIXELIO

Gern stehen wir Ihnen beratend zur Seite.

Antje Groß

Aktion Baby

*Vier Füße, groß bis mittelklein,
gingen lange Zeit allein.
Jetzt gehen bald
auf Schritt und Tritt,
zwei winzig kleine Füße mit.*

unbekannter Verfasser



Fidelle Zentgraf



Lucia Stoll

Wir gratulieren den Eltern herzlich zur Geburt ihres Kindes.

Möchten Sie auch Ihren Nachwuchs vorstellen? Dann senden Sie uns ein Bild und die Kopie der Geburtsurkunde an info@bgg-gotha.de.

Wir bedanken uns mit einem Geschenk.

Im neuen Domizil

Der Bund der Heimatvertriebenen e.V. (BdV) hat eine neue Adresse. Seit dem 1. November befindet sich die Geschäftsstelle in der 18.-März-Straße 8 in Gotha.



Von Schülern gemacht



Der Einladung zur Vernissage sind nicht nur die Schulkameraden, sondern auch Eltern, Großeltern sowie Kunstlehrerkollegen gefolgt. Voller Stolz eröffneten die Schüler des Gymnasium Ernestinum sowohl musikalisch als auch rhetorisch ihre Ausstellung selbst. Im ersten Obergeschoss des Verwaltungsgebäudes der Baugesellschaft Gotha mbH sind ihre Werke ausgestellt. Zu sehen sind Arbeiten zum Thema „Architektur“, die während des Kunstunterrichts bzw. eines 2-tägigen Praktikums entstanden sind.

Schüler der fünften bis zur zwölften Klasse haben sich daran beteiligt und



viel Spaß dabei gehabt, ihre Heimatstadt mal etwas genauer anzuschauen. Mit verschiedenen Materialien wie Bleistift, Kreide oder Acryl setzten die Künstler unterschiedliche Techniken um. Dabei konnte sich jeder das Gebäude selbst aussuchen.

Unter den Ausstellungstücken sind auch Entwürfe für die Bauzaugestaltung im Brühl sowie Grußkarten aus unserer Heimatstadt. Schauen Sie sich diese Sammlung an! Bis Mitte April 2015 ist die Ausstellung zu den Geschäftszeiten der Baugesellschaft Gotha mbH zu sehen.

Wir besuchten die Tigerkinder Gota und Gotschka



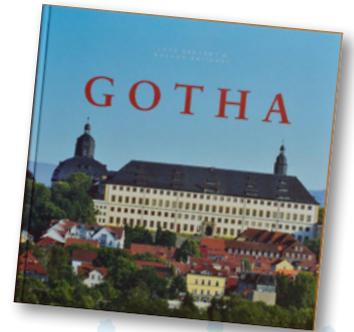
Zwölf begeisterte Schulanfänger begrüßten wir im August im Gothaer Tierpark. Ein klein wenig aufgeregt waren sie schon und pfiffig, denn es galt Reime zu vervollständigen und kleine Rätsel zu lösen, um die begehrten Zuckertüten zu erhalten. Der anschlie-



ßende Rundgang gestaltete sich so, dass die Kinder uns durch die Anlage führten und von den vielen Tieren berichteten, die hier zu Hause sind. Tierpflegerin Anett Engelhardt ließ sie eine Schlange und ein Kaninchen anfassen und auch die beiden Tigerkinder konnten noch angeschaut werden, bevor diese das Freigehege verlassen mussten. Unseren Schulanfängern hat es sehr gut gefallen und wir freuen uns schon auf die nächsten Anmeldungen für 2015.

Prachtbildband „Gotha“ erschienen

Rund ein Jahr lang haben Dr. Roland Krischke und Lutz Ehardt einen neuen Prachtbildband „Gotha“ erarbeitet. Auf 172 Seiten werden die Historische Altstadt und die Prachtstraßen, das Schloss Friedenstein und der Schlosspark sowie Entdeckungen in und um Gotha gezeigt. Der Prachtbildband „Gotha“ ist ab sofort im Gotha-adelt-Laden, der Tourist-Information sowie in den Gothaer Buchläden zum Preis von 29,90 Euro erhältlich.



Zuwachs für unsere Weihnatskrippe

Herzog Ernst der Fromme und seine Frau Elisabeth Sophia mit dem Christkind begründeten die Weihnatskrippe. Ein Jahr später zogen drei Weise ein (Meyer, Perthes, Arnoldi) und in diesem Jahr Galletti als Hirtenfigur mit Felix, dem Schaf. Auf dem Bild sehen Sie die Erfurter Holzschnitzmeisterin Karin Hübeler mit ihrem Mann Winfried.

Die Gothaer Weihnatskrippe 2014 mit ihren nunmehr acht Figuren können Sie rund um die Uhr im Schaufenster des Servicebüros der Baugesellschaft Gotha GmbH im „Haus zur Goldenen Henne“ am Hauptmarkt 36 besichtigen.



Unsere Rechtsecke heute: Streu- und Räumpflicht im Winter



In der kalten Jahreszeit drückt die triste Witterung oft auf unsere Stimmung. Da ist es natürlich eine schöne Abwechslung, wenn nach ausgiebigen Schneefällen die Landschaft unter einer weißen Decke liegt. Aber verschneite und glatte Straßen und Bürgersteige stellen auch eine Gefahr dar, wenn wir diese benutzen müssen, um zur Arbeit oder zum Einkaufen zu gelangen. Daher besteht eine Verpflichtung, diese Gefahrensituation zumindest in einem Maß zu beseitigen, dass die Nutzung der Verkehrsflächen möglichst unbehindert möglich bleibt. Oft ist aber die Frage, wer dafür verantwortlich ist.

Grundsätzlich besteht die Verpflichtung, die Straßen und die Bürgersteige sowie weitere öffentliche oder auf privaten Grundstücken gelegene Verkehrsflächen zu räumen oder gegen Glätte abzustumpfen, zu Lasten der Eigentümer der Grundstücke bzw. zu Lasten der Träger der Straßenbaulast.

Jedoch kann die Streu- und die Räumpflicht auf andere Beteiligte übertragen werden. Die Kommunen als Träger der Straßenbaulast erzielen diesen Effekt für die öffentlichen Flächen wie Straßen und Gehwege über kommunale Satzungen. In diesen wird i.d.R. den Anliegern die entsprechende Verpflichtung übertragen, deren Umfang dort auch näher ausgestaltet werden kann.

Die Eigentümer der anliegenden Grundstücke wiederum können die ihnen insoweit auferlegten Pflichten auf ihre Mieter übertragen. Eine solche Pflichtenübertragung ist allgemein üblich und wird meist im Mietvertrag vereinbart, dort – oder z. B. in einer ver-

traglich in Bezug genommenen Hausordnung – können auch nähere Ausgestaltungen geregelt werden.

Ohne anderslautende Regelung gilt die Streu- und Räumpflicht gewöhnlich wochentags etwa zwischen 7.00 Uhr und 20.00 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen ab 9.00 Uhr. Bei Bedarf müssen auch mehrmals täglich Maßnahmen ergriffen werden, soweit dies möglich und zumutbar ist. Regelmäßige Abwesenheit führt aber nicht zu einer generellen Befreiung von der Streu- und Räumpflicht, vielmehr muss der Verantwortliche in solchen Fällen ggf. eine Vertretung organisieren, die seine Pflichten wahrnimmt.

Gehwege müssen im Allgemeinen auf einer Breite von ca. 1,20 m von Schnee befreit werden, so dass zwei Personen ohne Schwierigkeiten aneinander vorbeigehen können. Ebenso müssen die Zugänge von der Straße zu den Hauseingängen, Briefkästen und Mülltonnen von Schnee und Eis befreit und gegen Glätte abgestumpft werden, wobei hier u.U. auch weniger breite Zuwegungen ausreichen können.

Wird die Streu- und Räumpflicht schuldhaft nicht beachtet, und werden hierdurch Schäden verursacht, z. B. wenn Passanten ausrutschen und sich verletzen, kann gegen den Pflichtenträger ein Anspruch auf Leistung von Schadensersatz wegen der Verletzung der ihm obliegenden Verkehrssicherungspflicht gemäß § 823 BGB bestehen. Solche Schäden sind i.d.R. von einer etwaig bestehenden Privathaftpflichtversicherung gedeckt, dies sollte man aber vorsorglich genau prüfen.

Wir wünschen allen Lesern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein hoffentlich gesundes Jahr 2015.

Matthias Gottlob
Rechtsanwalt

Den Weihnachtsbraten sichern

.... können Sie sich im Gönntaler Putenspezialitäten-Geschäft am Klosterplatz. Frisches Wild und Lamm, veredelte Spezialitäten, Puten und Gänse aus eigener Aufzucht machen so richtig Appetit. Freundliche und fachkundige Beratung bekommen Sie kostenlos dazu. Das Team um Frau Mielke freut sich über Ihren Einkauf.



Bereits im Frühjahr fand der Inhaberwechsel statt. Auf dem Bild von links nach rechts: Margot Sülzbrück, Ines Kleinschmidt und Christel Lüdke, die neue Betreiberin.

Neueröffnung im Brühl



„Nagelneu“ das Nagelstudio gibt es jetzt in unseren Gewerberäumen im Brühl 1. Das Team um Susann Schwabe freut sich auf Ihren Besuch.

Ines Kleinschmidt

Herzlich Willkommen!

Baugesellschaft richtet zweite Gästewohnung ein.



Ihre Familie möchte Sie besuchen, aber in Ihrer Wohnung ist kein Platz? Das Hotel ist zu teuer? Laden Sie Ihre Familie und Freunde trotzdem nach Gotha ein. Als Service bietet die Baugesellschaft Gotha mbH den Gästen ihrer Mieter Gästewohnungen an.

Aufgrund der regen Nachfrage nach unserer Gästewohnung in der August-Creutzburg-Straße 21 haben wir uns entschlossen, eine zweite Wohnung im Objekt Clara-Zetkin-Straße 49 im Stadtteil Gotha-Siebleben einzurichten.

In der top renovierten 3-Zimmer-Wohnung mit ca. 70 m² stehen Ihnen bis zu sechs Schlafmöglichkeiten, darunter ein Doppelbett, zwei Einzelbetten und eine Schlafcouch, zur Verfügung.

Fernseher, Einbauküche, Geschirr – alles ist vorhanden und kann sofort genutzt werden. Nur Bettwäsche und Handtücher müssen Sie selbst mitbringen. Die Miete pro Nacht beträgt 35,00 EUR, zzgl. MwSt.

Information und Buchung:
Jana Harnisch, Tel. 03621 771-203
oder Anna Riede, Tel. 03621 771-204

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Anne-Katrin Hering



Großzügige Büroetage im Haus „Zur goldenen Schelle“



Direkt am Hauptmarkt gelegen und mit Blick auf unser geschichtsträchtiges Rathaus bieten wir eine Büroetage an, die geteilt aber auch zusammen angemietet werden kann.

Die Räume befinden sich im 1. Obergeschoss des denkmalgeschützten Gebäudes Hauptmarkt 40. Vier Zimmer zeigen direkt zum unteren Hauptmarkt, sind lichtdurchflutet und zeich-

nen sich durch Stuckverzierungen an den Decken und Sandsteingewänden im Fensterbereich aus.

Die kleinere Büroeinheit mit zwei Zimmern und Nebenglass zeigt zum Innenhof des Ensembles.

Einheit 1

Fläche: 122,94 m²
Miete pro Monat: 1.417,53 EUR

Einheit 2

Fläche: 47,62 m²
Miete pro Monat: 362,95 EUR

Möchten Sie sich selbst ein Bild machen? Auf Ihren Anruf freut sich: Ines Kleinschmidt, Telefon 03621 771-209 oder senden Sie eine Mail an: kwg@bgg-gotha.de

Antje Groß

Ein Besuch bei Amelie, Adonis, Karli und Rosa Osterspaziergang 2015

Wenn Sie jetzt neugierig geworden sind, wo wir unseren nächsten Osterspaziergang durchführen werden, dann können wir uns glücklich schätzen. In den Gothaer Tierpark geht es nicht. Aber mit Vierbeinern hat es schon zu tun. Und mit Lebensmitteln, die durch sie gewonnen werden. Schauen Sie in unseren Kalender, dort haben wir den Termin bereits für Sie vorgemerkt.



Traditionell eine Woche vor dem Osterfest gehen wir mit Ihnen auf Wanderschaft. Seien Sie gespannt. Genaueres erfahren Sie in der Frühjahrsausgabe der BGG aktuell.

Antje Groß

Neu im Empfang



Seit dem 1. September begrüßt Sie unsere Mitarbeiterin Gabriele Sykora am Empfang. Frau Sykora ist seit 31 Jahren in unserem Unternehmen tätig und kennt sich mit unseren Strukturen bestens aus. Vielen Mietern wird sie durch ihre jahrelange Tätigkeit in der Buchhaltung bekannt sein. Bei Frau Sykora kann auch weiterhin in Vertretung die Miete eingezahlt werden.

Wir gratulierten zum Firmenjubiläum



Sylvia Eisfelder und Christine Riede überreichten Blumensträuße an Monique Jahn, Kerstin Schlechtweg und Olaf Riede anlässlich ihres Firmenjubiläums.

Rita Wagner beging ihres im November nach dem Redaktionsschluss.

Nun kann es Weihnachten werden

Zum Ende eines jeden Jahres danken wir den ehrenamtlich für uns Tätigen mit einer kleinen Aufmerksamkeit. Dazu zählen nicht nur die Hauswarte, nein, auch die fleißigen Helfer in unseren Seniorenklubs werden mit einem Geschenk bedacht.

Silvana Heinze hält die weihnachtlich verpackten Präsente in ihren Händen.



Auflösung unseres Preisrätsels

Richtig ist, dass Sie seit diesem Jahr auch Gärten bei uns pachten können. Folgende Gewinner haben wir ermittelt:

1. Preis: Im Ristorante „La Dolce Vita“ ausgiebig speisen können: Frank Hladka und Familie aus der Schäferstraße



Ines Berschuck und Frank Hladka

2. Preis: Einen Gutschein aus dem Fleischerfachgeschäft „Schwedesty“ gewinnt: Hans Bernhardt aus der Leinefelder Straße

3. Preis: Bei „Hussel“ Süßwaren kaufen kann: Sina Neumann aus der Bendastraße

Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern!

Weihnachtsgruß der Redaktion

Auch in diesem Jahr hat es uns wieder viel Freude bereitet für Sie die wichtigsten Informationen anschaulich in unserer Mieterzeitung darzustellen. Ihre Meinung zu unserer Arbeit ist hilfreich und Ansporn zugleich. So haben wir diesmal einen Brief von Rudolf und Gerda Stiller veröffentlicht, indem sie uns beschreiben, wie angenehm es sich betreibt von der Volkssolidarität am Coburger Platz wohnen lässt. Miteinander leben und füreinander da sein – ein guter Vorsatz für das neue Jahr.

In diesem Sinn wünschen wir Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr.



Das Redaktionsteam: Monique Jahn, Jeannette Gottschall, Antje Groß, Anne-Katrin Hering, Silvana Heinze und Olaf Riede (Nadine Machill nicht auf Bild)

Werte Mieterinnen und Mieter,

in der Zeit vom 24. bis 31. Dezember 2014 bleiben unsere Geschäftsräume geschlossen.

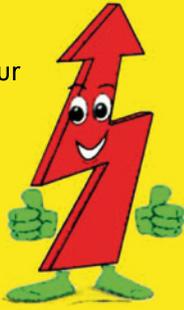
In dringenden Fällen wählen Sie bitte die Nr. unserer Rufbereitschaft 0172 7990444.

Ab 2. Januar 2015 stehen wir Ihnen zu den gewohnten Öffnungszeiten in der August-Creutzburg-Straße 2 und in unserem Servicebüro am Hauptmarkt 36 zur Verfügung.

Elektro-Burscher GmbH

Ihr Partner für:

- Elektroinstallation und Reparatur
- Planung, Wartung, Prüfung
- Beleuchtungs-, Steuer-, und Leuchtwerbeanlagen
- Vertrieb/Haustechnik



Heinestraße 26 • 99867 Gotha
Telefon 03621 703672 • Fax 703677



Heinz Werner GmbH Aschara
99947 Bad Langensalza
Am Ballstädter Stieg 1
Telefon 03603 8247-0
Telefax 03603 824710
hwerner@heinz-werner-gmbh.de
www.Heinz-Werner-GmbH.de

**Abbruch + Recycling • Containerdienst
Tief- und Kanalbau • Pflasterarbeiten**

Ein frohes Weihnachtsfest und
ein gutes neues Jahr.



Tischlerei-
Meisterbetrieb

Wachsmuth

**Fenster, Türen, Decken, Wände,
Fußböden, Verglasungen,
Abdichtungen und Tischlerei**

Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie.

Unterstraße 7 • 99867 Gotha • Tel. 0 36 21/40 54 10 • Fax 0 36 21/40 54 87

Frohe Weihnachten & ein gutes neues Jahr!



Angelshop Gotha



Langensalzaer Straße 100 (am Kieswerk)
99867 Gotha
Telefon 03621 211931
angelshop-gotha@t-online.de
www.angelshop-gotha.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr



**Technische
Dienstleistungen**

Thomas Löffel

Inselsbergstraße, 99867 Gotha
hotline 070005633335
LOEFFEL
thomas.loeffel@t-online.de
www.thomas-loeffel.de

- Bautrocknung
- Brand- und Wasserschadensanierung
- Trockeneisstrahlen
- Schimmelbeseitigung und -analyse
- Leckageortung
- Ultraschallreinigung
- Thermographie



Fröhliche Weihnachten
und einen guten Start ins neue Jahr!



STADTWIRTSCHAFT
GOTHA GMBH

Stadtwirtschaft Gotha GmbH

99867 Gotha • Kindleber Straße 188 • Telefon 03621/387-413 • Fax 03621/387-410
e-mail: info@stawigo.de • Internet: www.stawigo.de

zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb

Restmüll/DSD/Containerdienst	Tel. 387 419
Straßenreinigung/Winterdienst	Tel. 387 530
Graffiti-entfernung	Tel. 387 530
Kfz-Werkstatt	Tel. 387 432
Elektroanlagenbau	Tel. 387 477
Garten- und Landschaftsbau	Tel. 283 54

Alte Grafik

Topographie von Erfurt und Thüringen,
Dekorative Grafik

Moderne Grafik

Namhafte Künstler der Gegenwart

Bildeinrahmungen

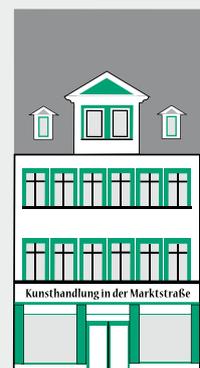
Individuelle Beratung & Fachgerechte
Ausführung
Eigene Rahmenwerkstatt

Große Auswahl an Bilderleisten in Holz
und Metall
Anfertigungen von Modellrahmen

Reproduktionen, Kunstkarten,
Kalender, Eigene Editionen

Gegenwartsgrafik (Erfurt und Umgebung)

Kunstaustellungen



Kunsthandlung
in der Marktstraße

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 13 Uhr, 14 - 18 Uhr, Sa 10 - 14 Uhr
Marktstraße 53, 99084 Erfurt, Telefon 03 61 5 66 22 50, Fax 03 61 5 66 22 51
jan.loeser83@t-online.de, www.kunsthandlung-erfurt.de

Dipl.-Ing. G.-Ulrich Völker



VÖLKER
Schornstein & Dach

*Wir wünschen allen Mitarbeitern
der Baugesellschaft sowie allen Mietern
frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.*

Unter den Linden 6 · 99880 Hörssel/OT Trügleben
Tel. 03621/75 14 77 · Fax 03621/75 15 78

Georg Wachsmuth

Spezialbetrieb für Fußbodenverlegung
Verlegung von Textil- und PVC-Belägen,
Laminat, Fertigparkett und Kork
Sanierung von Unterböden

Fröhliche Weihnachten &
ein erfolgreiches Jahr!

Georg Wachsmuth
Hauptstr. 46 · 99867 Gotha/Sundhausen
Tel. 03621 70 24 12 · Fax 03621 75 77 50



20 JAHRE Küchen Seeber



musterhaus
küchen
FACHGESCHAFT

... ohne Seeber - Küche wird
Weihnachten abgesagt!

Mario
Seeber
EINBAUKÜCHEN

Küchen Seeber Gotha GmbH
Inselsbergstraße 20, 99867 Gotha
Telefon 03621 701520
www.kuechenseeber.de

12 Jahre
Dürüm in Gotha



Inhaber: Kamer Ulucan
Augustinerstraße 31 · 99867 Gotha
Telefon + Fax 03621 227849 · Telefon 03621 219198

Öffnungszeiten:
Mo - Mi 10.00 - 23.30 Uhr · Do - Sa 10.00 - 23.30 Uhr
So/Feiertage 14.00 - 23.30 Uhr

www.kebab-haus-gotha.de

Ihr Stadtwerk.
Direkt nebenan.



Fernwärme | Strom | Gas

**Advent, Advent,
ein Lichtlein brennt.**

Mit Strom aus der Region.

www.stadtwerke-gotha.de

Kampagne: www.i-d.de



Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest!

Bestattungsinstitut

Gotha GmbH



**Sämtliche
Bestattungs-
dienstleistungen**

Zertifiziertes Bestattungsunternehmen



www.bestattung-gotha.de

Langensalzaer Str. 89 · 99867 Gotha · Tel. 03621 / 3087-0